



Der Minister

Ministerium des Innern NRW, 40190 Düsseldorf

Präsidenten
des Landtags Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

19. April 2024

Seite 1 von 4

Telefon 0211 871-2677

Telefax 0211 871-163374

Kleine Anfrage 3532 der Abgeordneten Marc Lürbke und Dr. Werner Pfeil der Fraktion der FDP „Lützerath, Israel und co. – Wie ist die Entwicklung der politisch motivierten Kriminalität im Kreis Heinsberg?“, LT-Drs. 18/8519

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 3532 wie folgt:

Vorbemerkung der Landesregierung

Die nachfolgende Antwort basiert auf dem bundeseinheitlich geregelten Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK). Politisch motivierte Straftaten werden hinsichtlich des Begründungszusammenhangs (Motiv) einem oder mehreren Themenfeldern zugeordnet.

Der KPMD-PMK gewährleistet die einheitliche und systematische Erhebung der gesamten Daten zur Politisch motivierten Kriminalität (PMK) im Bundesgebiet.

Dienstgebäude:
Friedrichstr. 62-80
40217 Düsseldorf

Lieferanschrift:
Fürstenwall 129
40217 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01
Telefax 0211 871-3355
poststelle@im.nrw.de
www.im.nrw

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahnlinien 732, 736, 835,
836, U71, U72, U73, U83
Haltestelle: Kirchplatz



Frage 1 **Wie haben sich die Zahlen der politisch motivierten Kriminalität im Kreis Heinsberg in den Jahren 2022 und 2023 entwickelt? (Bitte nach Phänomenbereichen aufgeteilt auflisten)**

Seite 2 von 4

Für das Jahr 2023 ist ein Anstieg der politisch motivierten Straftaten um 47,1% (von 259 auf 381) im Bereich der Kreispolizeibehörde Heinsberg zu verzeichnen. Weitere Angaben bitte ich der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Phänomenbereich PMK	2022	2023
PMK-Links	122	305
PMK-Rechts	55	48
PMK-Religiöse Ideologie	3	1
PMK-Ausländische Ideologie	6	7
PMK-Sonstige Zuordnung	73	20
Gesamt	259	381

Frage 2 **Wie steht der Kreis Heinsberg bei der politisch motivierten Kriminalität im Vergleich zu anderen vergleichbaren Kreispolizeibehörden in NRW da?**

Besondere politische Ereignisse können sich im Bereich der Politisch motivierten Kriminalität stark auf die Entwicklung der Fallzahlen auswirken. Sind die Auswirkungen eines gesellschaftlichen oder politischen Geschehens aufgrund örtlicher Besonderheiten (z.B. Demonstrationen, Sitz von Organisationen/Firmen, politischen Institutionen) lokal begrenzt, so kann dies für die betroffenen Kreispolizeibehörden zusätzlich einen mitunter erheblichen Anstieg der Fallzahlen bedeuten.



Durch die Räumung des Weilers Lützerath und der damit verbundenen medialen Berichterstattung wurde der Kreis Heinsberg zu einem Schwerpunkt der damit im Zusammenhang stehenden Demonstrationen und Protestaktionen. Damit einhergehend stiegen ebenfalls die politisch motivierten Fallzahlen im Bereich der Kreispolizeibehörde Heinsberg an.

Seite 3 von 4

Frage 3 **Wie hat sich die personelle Situation in der Kreispolizeibehörde Heinsberg in den Jahren 2022 und 2023 entwickelt? (Anzahl Beamte, Anzahl Regierungsbeschäftigte, freie Stellen, etc.)**

Das Planstellen-Ist der Polizeivollzugs- und Verwaltungsbeamtinnen und -beamten (PVB/VB) sowie das Stellen-Ist der Regierungsbeschäftigten (RB) der 47 Kreispolizeibehörden des Landes Nordrhein-Westfalen ist jährlichen Schwankungen unterworfen. Zur Darstellung der Entwicklung der personellen Ressourcen der Kreispolizeibehörde Heinsberg im Hinblick auf das dort in den vergangenen Jahren zur Verfügung stehende Landespersonal weist die nachfolgende Übersicht deshalb neben den angefragten Jahren auch die Werte des Jahres 2017, jeweils mit Stand zum 1. Oktober aus. Informationen zum kreisangehörigen Personal liegen der Landesregierung nicht vor.

Planstellen-/Stellen-Ist der Kreispolizeibehörde Heinsberg		
Jahr	PVB/VB	RB
2017	360,14	62,37
2022	375,12	69,12
2023	371,96	70,23



In Bezug auf die Zahlen zu den RB ist ergänzend anzumerken, dass diese die jeweils mit Stand zum 1. Oktober von der Kreispolizeibehörde Heinsberg als besetzt gemeldeten Stellen darstellen. Im Jahr 2017 waren 66,64 Stellen, im Jahr 2022 71,45 Stellen und seit dem Jahr 2023 sind 72,08 Stellen für RB zur Bewirtschaftung durch die Kreispolizeibehörde Heinsberg vorgesehen.

Seite 4 von 4

Frage 4 Konnten in den Jahren 2022 und 2023 Bedrohungstatbestände gegen Amts- und Mandatsträger im Kreis Heinsberg festgestellt werden?

In den beiden Jahren sind keine entsprechenden Straftaten polizeilich bekannt geworden.

Mit freundlichen Grüßen


Herbert Reul MdL